Empfehlungsliste

Projekt und Träger	beantragter Zuschuss	empfohlener Zuschuss
Theater Mummpitz Zuschuss zu Anschaffung eines Transporters	10.000,-	**10.000,-** **als rückzahlbaren Zuschuss**

Begründung:
Das Theater Mummpitz hat Mobilitätsprobleme. Der für das Ensemble unabdingbare Kleinlastwagen ist nach über 10 Jahren intensiver Nutzung und zig-Tausenden Tourneekilometern hinsichtlich seiner Zuverlässigkeit und Sicherheit gerade für Fernfahrten nicht mehr verwendbar. Die Kosten für Reparaturen und Instandsetzungen werden unüberschaubar. Die Anschaffung eines wenig gefahrenen und gut erhaltenen Fahrzeuges duldet keinen Aufschub mehr.
Mummpitz als freies und mobiles Theater ist seit einem Vierteljahrhundert eine tragende Säule der Nürnberger Kinderkultur. Das Ensemble genießt bundesweit Anerkennung und wird immer wieder zu Gastspielen und zur Teilnahme an Festivals eingeladen. Hierbei ist Mummpitz dann nicht nur als freie Bühne „unterwegs“, sondern immer auch Repräsentant der Stadt Nürnberg. Das Theater erfüllt damit einen wichtigen Beitrag zur Werbung für die Stadt Nürnberg im Allgemeinen und Nürnberger Kinderkultur im Besonderen.
Aus diesem Grund wird empfohlen, dem Theater einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € zu gewähren, der in einem überschaubaren Zeitrahmen zurückgezahlt werden muss. Der Zuschuss könnte auch eine positive Wirkung für Sponsoren haben, um die sich seitens der Theaterleitung intensiv bemüht wird.
Mit einem ähnlichen Finanzierungsmodell konnte kürzlich auch das freie Theater „thevo“ unterstützt werden.

Projekt und Träger	beantragter Zuschuss	empfohlener Zuschuss
Grazyna Prsbylaka-Angermann Zuschuss für Projekt „Jupiterlandung“ (Kinderoper)	5.000,-	**5.000,-** **als nicht rückzahl-baren Zuschuss**

Begründung:
Ein völlig neues Projekt stellt die Kinderoper „Jupiterlandung“ dar. Hierbei werden Kinder nicht nur den musikalischen Part dieser Oper übernehmen, sondern unter fachlicher Anleitung die Inszenierung, Ausstattung und Darbietung der Oper bewerkstelligen. Kinder verschiedener sozialer und ethnischer Herkunft werden am Projekt beteiligt. Die Projektleitung wird bei der Realisierung unterschiedliche Institutionen einbinden. So ist die Mitarbeit des freien Theaters Mummpitz ebenso zugesichert wie die Unterstützung des Staatstheaters.
Im Rahmen der Nürnberger Kinderkultur und hinsichtlich der ästhetisch-künstlerischen Erziehung von Kindern und Jugendlichen hat dieses Projekt Pilotcharakter und sollte im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten in vollem Umfang Unterstützung erfahren. Es wird empfohlen, die Realisierung der Kinderoper mit 5000 € zu unterstützen.

Projekt und Träger	**beantragter Zuschuss**	**empfohlener Zuschuss**
Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur		
-Zuschuss zur Jahresarbeit	1.500,-	**1.500,- als nicht rückzahlbaren Zuschuss**
- Renovierungskosten (als rückzahlbaren Zuschuss)	1.500,-	**1.500,- als rückzahlbaren Zuschuss**

Begründung:
Zweieinhalb Jahre nach dem seinem Start war der Verein genötigt, sein bisheriges Domizil in der Steinstraße zu verlassen. Mit der langfristigen Anmietung von neuen Räumen konnte die „Weinerei“ mit einer Ausstellung das neue „Kulturwohnzimmer“ der Öffentlichkeit übergeben. Es wird hier auch für Konzerte und Lesungen eine Bühne geboten. Gerade Studenten und Absolventen der Akademie der Bildenden Künste nützen dieses Forum gerne. Damit nimmt die „Weinerei“ eine wichtige Scharnierfunktion zu den Vertreterinnen und Vertretern der zeitgenössischen Kunstszene ein. Hierbei kann immer wieder feststellbaren Hemmschwellen moderner Kunst und Literatur gegenüber wirksam entgegengetreten werden.
Es wird vorgeschlagen, die Jahresarbeit des Vereins mit 1500 € zu bezuschussen. Darüber hinaus wird empfohlen, einen rückzahlbaren Zuschuss für die Renovierungskosten des neuen Lokals zu gewähren.